

# Wenn Teufel lieben

Von Chiro\_devil

Wenn Teufel lieben

Einst mächtig Höllenfürst wie nie  
Geht vor seinem Engel auf die Knie  
Gibt sich seinem Liebsten hin  
Hat Gehorsam nur im Sinn

Höllwesen was ist geschehen?  
Wer hat je solch Wesen servil gesehen?  
Wer in diese bleichen Augen schaut  
Nässe benetzt die samte Haut

Am Schenkel glänzet weiße Flut  
Beweis der nächtlich Liebe Glut  
Pracht eines Engels ihm zu spüren war  
Teufel brachte fügsam seinen Körper dar

Haftend Tau bedeckt die Haut  
Angst vor breiter Hiebe Risse graut  
Auf dem lilienweißen Schulterbogen  
Garstige Zier aus Blut gewoben

Wenn Teufel lieben  
Schallen ihre Schreie hin zur Menschenwelt  
Wenn Teufel lieben  
Werden ihre Augen fahl  
Irren als blinde Narren hinauf zum Himmelszelt  
Wenn Teufel lieben  
Streifen sie als verletzte Wesen  
Bis Engel sie verstoßen  
Ihnen ganz erbeigene Hölle formen

Sieh nur Wunden, Stiche, Narben  
Versuch das Ebenmaß zu darben  
Koste, den Teufel zu beugen  
Wird auf ewig Liebe bezeugen

Ein Engel Urian nun führt  
Nacht für Nacht dessen Liebe spürt  
Siehst du nicht die Spuren  
Dass sie nachts niemals ruhen

Leidvoll Male auf des Teufels Kehle  
Nur zu gern befolgt seines Cherub Befehle  
Süße Bisse, die den ganzen Leibe zieren?  
Lassen ihn des nachts nicht frieren

Wehe dem, der stahl dein Augenlicht  
Oh, blinder Höllenfürst, siehst du nicht?  
Fessel um deines zierlich Nacken?  
Kalte Ketten, die dich derbe packen

Wenn Teufel lieben  
Schallen ihre Schreie hin zur Menschenwelt  
Wenn Teufel lieben  
Werden ihre Augen fahl  
Irren als blinde Narren hinauf zum Himmelszelt  
Wenn Teufel lieben  
Streifen sie als verletzte Wesen  
Bis Engel sie verstoßen  
Ihnen ganz erbeigene Hölle formen

Dein geliebter Engel der dich schleift  
Der sich liebend gern an dir vergreift  
Dessen Puppe Titel du doch trägst  
Warte nicht bis zum Abgott nächst

Der dich verachtend, meist  
Als seines Sklaven heißt  
Wenn du dich voll Anmut neigst  
Bei seiner Liebelei doch zeigst

Wie sehr bist du ihm belobt  
Bei jedem kleinen Tod  
Zieh zu deinem Engel hin  
Hat solche Liebe Sinn?

Des Nachts nur offenbart  
Seine Liebe zart  
Streicht ihm sanft durchs nasse Haar  
Bringt Geschenke seiner Liebe dar

Wenn Teufel lieben  
Schallen ihre Schreie hin zur Menschenwelt  
Wenn Teufel lieben

Werden ihre Augen fahl  
Irren als blinde Narren hinauf zum Himmelszelt  
Wenn Teufel lieben  
Streifen sie als verletzte Wesen  
Bis Engel sie verstoßen  
Ihnen ganz erbeigene Hölle formen

Servil: unterwürfig  
Urian: Teufel